



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	20.08.2009	
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	17.09.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Zuordnung der Bernhard-Günther-Straße zum Stadtbezirk Chorweiler**

hier: Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung 6

Die Bezirksvertretung Chorweiler hat in ihrer Sitzung am 28.06.2001 folgenden Antrag beschlossen:

"Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt, die Bernhard-Günther-Straße dem Stadtbezirk 6 zuzuordnen."

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Seit der Festlegung der Bezirksgrenzen im Jahr 1974 liegt der Bereich des Industrie- und Gewerbegebietes Köln-Niehl südlich der Bundesautobahn (BAB) 1 und westlich der Industriestraße im Stadtteil Niehl des Stadtbezirkes Nippes. Durch Neuordnung und zur besseren Erschließung des ehem. Esso-Geländes wurde 1997/1998 in diesem Bereich die Bernhard-Günther-Straße gebaut, die seitdem ebenfalls mit allen Adressen dem Stadtteil Niehl zugeordnet ist.

Änderungen der seit 1974 bestehenden und bewährten Bezirksgrenzen sollen nur in Ausnahmefällen vorgenommen werden, zumal sie auch erhebliche Kosten nach sich ziehen.

Von der räumlichen Zuordnung her bildet die BAB A1 in diesem Bereich eine deutliche und nachvollziehbare Zäsur zwischen dem Stadtbezirk Chorweiler und dem Stadtbezirk Nippes, der sich durch die Barrierewirkung der Autobahn auch alle Nutzungs- und Wegebeziehungen unterordnen. Ebenso ist die mehrstreifige Industriestraße eine klare Trennlinie zum Stadtteil Merkenich Richtung Osten, der seine Ortslage ohnehin noch ca. 1 km weiter östlich – zusätzlich durch die Stadtbahnlinie abgetrennt – hat.

Aus den o. g. Gründen lehnt die Verwaltung die von der Bezirksvertretung 6 beantragte Zuordnung der Bernhard-Günther-Straße zum Stadtbezirk Chorweiler ab.

Weiterhin haben die Fraktionsvorsitzenden der Bezirksvertretung Nippes einstimmig über den Bezirksvorsteher der Verwaltung mitgeteilt, dass auch von dort eine derartige Veränderung der Bezirksgrenze abgelehnt wird.